

Info + Service / Agenda

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **97 (2022)**

Heft 10

PDF erstellt am: **09.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

NEUES AUS DEM SUOV

3. UOV-Veteranen-Wettkampf

20 Veteranen, von der Sektion UOV Amt Erlach und sieben Veteranen aus anderen Sektionen wurden trotz unfreundlich bedecktem und trübem Wetter in Eriz freundlich empfangen und zu den nahegelegenen Parkplätzen gewiesen. Der Zentralobmann, Oberst Mathis Jenni, und sein Vize, Wm Peter Antonietti, begrüßten die Teilnehmenden im gut eingerichteten und gut vorbereiteten Fest-Restaurant und waren erstaunt über die grosse Teilnehmerzahl aus der Sektion Amt Erlach. Der Veteranenobmann der Erlacher Sektion, Wm Ueli Haslebacher, organisierte die Startnummern und orientierte kurz über den Ablauf des Wettkampfes.

Vier Gruppen à drei und vier Gruppen à zwei Wettkämpfer bereiteten sich auf den Wettkampf vor. Unter ihnen der 1935 geborene Adj Uof Häs Minder als ältester Teilnehmer der Sektion Amt Erlach.

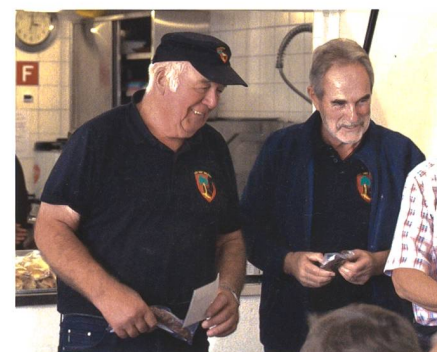
Nach einem stärkenden Kaffee und Sandwiches ging es zum ersten Posten, bei welchem die Flugzeugkenntnisse, auch von Modellen aus früheren Zeiten, getestet wurden. Weiter gehörten das Distanzschätzen und das Festlegen des Gewichtes eines bestimmten Steins zu den Aufgaben. Da wir als Berner Seeländer mehr die Distanzen in der Ebene gewohnt sind, bekun-



Gruppenbild der Teilnehmenden am Veteranenwettkampf, Sektion UOV Veteranen Amt Erlach.

deten wir bei den Distanzen im hügeligen Gebiet um den Ort Eriz mehr Mühe. Ein nahegelegenes Wespennest vereinfachte die Aufgabe nicht, wurden doch zwei unserer Wettkämpfer gestochen. Weiter gings zum Kleinkaliberschiesen auf die 50 Meter entfernte A-10er-Scheibe mit einem schwarzen Durchmesser von ca. 10 cm. Fünf Probe- und zehn zählende Schüsse mussten geschossen werden. Die feine Abzugsvorrichtung, wie sie beim KK-Schiessen üblich ist, und die ungewohnte Gewehrform bereiteten einigen Wettkämpfern Mühe, handelt es sich hier doch um ein Sportgerät und nicht um eine militärische Ordonnanzwaffe. Nach dem Schiessen war ein, für Veteranen ziemlich langer Marsch zu bewältigen. Aber das Ziel zum Flaschenfischen wurde schliesslich auch erreicht. Zudem mussten auf dem letzten Kilometer noch zehn Fragen über allgemeines Wissen beantwortet werden. Als Entschädigung für die lange Marschstre-

cke wurde vom organisierenden Verein, UOV Thun, ein schmackhafter Apéro mit Wein, Wasser, Käse, Fleisch und Zopf angeboten. Zurück zum Festzentrum wurden die Wettkämpfer mit militärischen Fahrzeugen geführt.



Sieger und damit Schweizermeister 2022: das Duo Haslebacher/Balsiger.

So gut der Anlass auch organisiert war, in einem Kritikpunkt waren sich alle Teilnehmenden einig: Der Fussmarsch hätte besser jaloniert und mit Distanzangaben versehen werden müssen. Gerade die älteren Wettkämpfer wären froh gewesen um diese Ergänzung.

Was mich persönlich traurig stimmt, mich beunruhigt und ich sehr schade finde, ist die Beteiligung. Gerade mal 27 UOV-Veteranen (davon 20 von der Sektion Amt Erlach) fanden den Weg nach Eriz, um an diesem nationalen militärischen Wettkampf teilzunehmen. Die UOV-Sektion Thun bemüht sich, führt mit viel Aufwand einen schweizerischen Anlass durch und es nehmen knapp mehr als zwei Dutzend Mitglieder teil. Am Wetter kann es wohl nicht gelegen haben. Entgegen der Schlechtwetterprognose zeigte sich die Sonne doch noch.

Rang schweizerischer Vet. Wettkampf	Gruppe	Name	Vorname	Flugzeug Wissen	Distanzen Schätzen	Kleinkaliber-Schiessen	Rätsel lösen	Flaschen fischen	Total
1. und somit Schweizer Meister 2022	8	Haslebacher Balsiger	Ulrich Erich	70	60	86	80	40	336
2.	13	Widmer Wisler Zürcher	Samuel Kaspar Christoph	80	18	91	90	40	319
3.	3	Flückiger Schaad	Max Willy	70	16	86	80	60	312
4.	4	Schwab Jenni Gyger	Rudolf Daniel Peter	80	24	72	90	40	306
5.	11	Niklaus Niklaus Spring	Bernhard Martin Rudolf	90	0	82	90	40	302
6.	6	Hofer Von Känel Krattiger	Werner Ueli René	70	18	92	80	40	300
7.	9	Gerber Jucker	Bernhard Luis	100	24	82	90	0	296
8.	10	Schertenleib Minder Nyffenegger	Hans Peter Hans Heinz	80	38	81	90	0	289
9.	2	Libero Sommer	Carlo Bruno	30	26	87	90	50	283
10.	7	Winkelmann Winkelmann	Heinz Ruth	80	6	90	90	10	276
11.	12	Gyger Märki	Jakob Bernhard	70	6	79	70	0	225

Rangliste des 3. Schweizerischen Veteranenwettkampfs.

Bilder: zvg

NEUES AUS DEM SUOV

Dem UOV-Sektion Thun sei für die gute Durchführung und Organisation gedankt.

Ich hoffe, dass sich am 4. Schweizerischen Veteranenwettkampf in Reconvilier mehr Veteranen beteiligen werden.

Dieser findet am Samstag, 16. September 2023 statt.

*NDP René Krattiger
Sekretär, Veteranen UOV Amt Erlach*

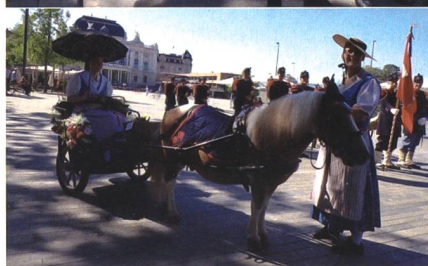
Engagements der Cp 1861

Auch während des Umzugs von Uster ins Tössstal war die Compagnie 1861 voll funktionsfähig: Die Infrastruktur im alten Zeughaus blieb in Betrieb, bis am neuen Standort die neuen Lagerräume für Uniformen, Waffen und Ausrüstung aufgebaut waren und auch die behelfsmässige Garderobe zur Verfügung stand sowie die Werkstatt für den PD an den Waffen. In dieser Phase sorgte die Coronapandemie dafür, dass der Grossteil der geplanten Anlässe abgesagt werden musste und nur wenige Einsätze stattfanden. Die Mitglieder des UOV Uster nutzten die anlassfreie Zeit für den Aufbau des neuen Vereinszentrums und die Cp 1861 kehrte im November 2021 zurück zum Normalbetrieb mit dem Ustertag und den Vorbereitungen fürs Zürcher Sechseläuten.



Die Mitglieder der Cp 1861 haben die anlassfreie Zeit während Corona genutzt, um das neue Zuhause in Bauma weiter voranzutreiben.

Seit knapp einem Jahr sind die Mitglieder der Cp 1861 also wieder voll dabei und haben in den vergangenen Monaten entsprechend viele Einsätze absolvieren dürfen. Dazu gehörte unter anderem die Bundesfeier in Zürich. Es ist die grösste Bundesfeier der Schweiz und seit über 20 Jahren ist die Cp 1861 fester Bestandteil der Festivitäten. Mit einer Salve aus den Vorderladern werden jeweils der Umzug und die Feier auf der Stadthausanlage eröffnet. Die Trachtenfrauen und die Ponykutsche gehören genauso zum Umzug wie der Fahnenzug.



Die Bundesfeier der Stadt Zürich ist aus der Agenda der Cp 1861 kaum mehr wegzudenken.

In alten Zeiten schwelgen konnten die Kameradinnen und Kameraden der Cp 1861 im Rahmen des Convoy to Remember. In Birnenstorf eröffneten die Luftwaffe und die Salutschüsse der 1861er die Militärödtimer-Show.



Die Cp 1861 wirkte heuer auch am Convoy to Remember in Birnenstorf mit.

Alle vier Jahre feiert Heiden ein Biedermeierfest. Zum vierten Mal errichtete die Cp 1861 gemeinsam mit der Maritz-Batterie und der Geb Art Btr 26 ein historisches Feldlager. Viele interessierte Besucher tauchten ein in die Ära von General Dufour und liessen sich an den Geschützen, am Schiessstand, bei der Habersackvisite, am Lagerfeuer militärische Details erklären.



Tagwache im Feldlagerfeuer.

Weitere Engagements waren auch der TdA am 23. September 2022 sowie am 24. September 2022 die Feier zum 100-Jahr-Jubiläum des Forchdenkmals. Auch hier durfte die Cp 1861 nicht fehlen und zum guten Gelingen der Anlässe beitragen.

*Wm A. Streiff
Präsident UOV Uster*



«Science-Fiction» aus 1861er-Perspektive: Gruppenbild zur Erinnerung an den TdA vom 3. September 2022.

VERANSTALTUNGEN

Informationen zu den Veranstaltungen gibt es auf der Webseite unter www.suov.ch.



Berichte, Vorschauen und weitere Informationen zu Ihren Anlässen sowie Fotos dazu, können Sie jederzeit der C Komm SUOV zukommen lassen: medien@suov.ch oder: Monika Bregy, Trongstrasse 5, 3970 Salgesch.